

Buchungen zur Umsatzsteuer und Vorsteuer

Aufgabenstellung

Geben Sie die Buchungssätze für alle Geschäftsvorfälle an, die sich aus den nachfolgenden Sachverhalten ergeben. Führen Sie bitte das Umsatzsteuer- und Vorsteuerkonto.

Sachverhalt:

Die Stadt Forsthausen ist an der kommunalen Bildungs- und Beratungseinrichtung KomBiCon beteiligt. Die KomBiCon ist vorsteuerabzugsberechtigt.

Folgende Geschäftsvorfälle fallen beispielhaft im Geschäftsjahr bei der KomBiCon an:

1. Wir kaufen Büromaterial im Wert von 464 € ein, das zum sofortigen Verbrauch bestimmt ist. Die Barquittung weist aus, dass der Rechnungsbetrag die gesetzliche Mehrwertsteuer von 19 % enthält.
2. Wir verkaufen an die Stadt Forsthausen ein gebrauchtes Konferenz-Smartboard zum Buchwert in Höhe von 3.000 €. Auf unsere Rechnung weisen wir die Umsatzsteuer von 19% aus.
3. Wir stellen einer Kommune Beratungsleistungen für die Optimierung des Mahnwesens in Höhe von 3.600 € zzgl. 19 % USt. in Rechnung.
4. Wir erhalten vom Softwareentwickler G. Tüffel eine Rechnung über die Einrichtung einer Moodle-Lernplattform. Der Bruttorechnungsbetrag in Höhe von 1.800 € wird von uns umgehend durch Banküberweisung gezahlt.
5. Die Stadt Forsthausen bezahlt die Rechnung aus dem Geschäftsvorfall 2. Der Rechnungsbetrag wird unserem Bankkonto gutgeschrieben.
6. Nach genauer Prüfung der Rechnung des Softwareentwicklers G. Tüffel stellt unsere Buchhaltung fest, dass nur Leistungen in Höhe von 1.600 € brutto erbracht worden sind. Der Rechnungsbetrag wird korrigiert und anschließend von ihm durch Banküberweisung zurückgezahlt.
7. Der Rechnungsbetrag aus dem Geschäftsvorfall Nr. 3 wird unserem Bankkonto gutgeschrieben.
8. Wir senden der Stadt Forsthausen für die Durchführung einer Webinar-Reihe eine Rechnung in Höhe von 10.750 € inkl. 19 % USt. zu.
9. Wir leisten eine Umsatzsteuervorauszahlung an das Finanzamt in Höhe von 500 € durch Banküberweisung.
10. Wir kaufen eine neue Dokumentenkamera im Wert von 1.250 € zzgl. 19% USt. auf Rechnung (Ziel)